



Niederschrift

**über die Sitzung
des Jugendhilfeausschusses
am 18.05.2011**

Anwesend

- Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Kirchhart, Stefanie Dr.

- Vorsitz

Roth, Bernhard

- beratende Mitglieder

Acker, Werner

Boos-Waidosch, Marita

Burkhardt, Maren

Gerth, Ulrich in Vertretung für Wolfgang Schnörr

Münch, Mechthild

Roth, Monika

Rövekamp, Werner

Schykowski, Heinrich in Vertretung für Andreas Winheller

Yikmis, Sevim in Vertretung für Peimaneh Nemazi-Lohfink

- Mitglieder

Bub, Kerstin (Urkundsperson)

Eckhardt, Gerd Dr.

Hirsch, Hannelore (Urkundsperson) in Vertretung für Nadya Konrad

Jaensch, Ruth

Köbler-Gross, Sylvia

Mahn, Oliver

Mehler, Kurt

Merkator, Kurt

Panschar, Frank

Schuster, Regine

Siebner, Claudia

Viering, Christian

Westrich, Sissi

Entschuldigt fehlen

- beratende Mitglieder

Fülber, Regina

Genßler, Elke Pfarrerin

Hostert, Roland KHK

Jaensch, Harald Pfarrer

Krück, Michael

Meister, Tina
Nemazi-Lofink, Peimaneh
Schwamb, Marina
Weickart, Eva
Winheller, Andreas
Wörsdörfer, Johannes

- Mitglieder

Hafner, Klaus
Konrad, Nadya
Metzner, René
Schnörr, Wolfgang
Steitz, Georg
Vicente, Miguel

Tagessordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 13

b) öffentlich

2. Jugend spricht für sich
3. Kooperationen mit dem Landkreis Mainz-Bingen aus Sicht der Jugendhilfe
4. Kindertagesstättenbedarfsplan 2011
5. Kath. Kindertagesstätte St. Joseph, Josefsstraße 51, Mainz; Schaffung von sieben weiteren Ganztagsplätzen ab 01.06.2011
6. Schaffung von Plätzen für Zweijährige und Erweiterung von Ganztagsplätzen in der städt. Kindertagesstätte Berliner Viertel
7. Schaffung von Plätzen für Zweijährige und Erweiterung von Ganztagsplätzen in der städt. Kindertagesstätte Laubenheim-Riedweg II
8. Erweiterung der Elterninitiative Wundertüte e. V., Goethestraße 38, Mainz-Neustadt um zwei Plätze
9. Umwandlung von Teilzeitplätzen in Ganztagsplätze in der städt. Kindertagesstätte Gonsbachterrassen
10. Schaffung von Plätzen für Zweijährige und Erweiterung von Ganztagsplätzen in der städt. Kindertagesstätte Feldmäuse
11. Antrag 0454/2009 von Bündnis 90/DIE GRÜNEN betr. Graffiti als Kunst erkennen - Flächen für legales Sprühen ausweisen und Änderungsantrag von ödp/Freie Wähler
12. Sachstandsbericht zu Antrag 1599/2010/2 SPD
13. Mitteilungen

c) nicht öffentlich

14. Mitteilungen

Der Vorsitzende Herr Roth eröffnet die Sitzung um 16.05 Uhr und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen ist und Einwendungen gegen die Tagesordnung bisher nicht erhoben wurden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Änderungen der Tagesordnung:

Auf Antrag von Frau Siebner soll TOP 11 vertagt werden, da noch Beratungsbedarf bestehe.

Der Antrag wird angenommen.

Herr Mahn kündigt unter TOP 14 eine Mitteilung an.

Frau Köbler-Gross wünscht, dass unter TOP 14 über die geringe Teilnahme an den Sitzungen der AG Kindertagesbetreuung gesprochen wird.

Als Urkundspersonen werden Frau Hirsch und Frau Bub benannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 2 **Jugend spricht für sich**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist niemand erschienen.

Herr Roth weist in diesem Zusammenhang auf die den Sitzungsunterlagen beige-fügte Einladung zu „Jugend spricht für sich on tour“ im Römerquellentreff am 19.05.2011 hin.

Ein Bericht hierüber erfolgt in der nächsten Sitzung.

Punkt 3 **Kooperationen mit dem Landkreis Mainz-Bingen aus Sicht der Ju-gendhilfe**

Herr Merkator gibt eine kurze Erläuterung zu der zu TOP 3 vorliegenden Aufstel-lung.

Es handelt sich hierbei um bestehende Kooperationen aus seinem Dezernat mit dem Landkreis Mainz-Bingen.

Ein Arbeitskreis von ca. 50 Teilnehmern tagt unregelmäßig.

Angesprochen auf Möglichkeiten der Verbesserungen, so liegt laut Herrn Merka-tor z. Zt. der Schwerpunkt bei den Berufsbildenden Schulen.

Es werden jederzeit Wünsche zur Erweiterung der Liste aufgenommen.

Punkt 4 **Kindertagesstättenbedarfsplan 2011**

Fortschreibung mit Prognose des Kindertagesstättenbedarfsplans bis 2015

Vorlage: 0758/2011

Es gibt laut Herrn Merkator folgende Änderungen gegenüber dem letzten Bedarfsplan :

1. er wurde aufgrund des neuen Erhebungsverfahrens zeitlich vorgelegt
2. er wurde ausgeweitet auf Nachmittagsbetreuungen
3. er berücksichtigt nach aktueller Prognose einen stärkeren Anstieg der Anzahl der Kindergartenkinder bis 2015 (5,4 %)

Herr Cartus erläutert den Kindertagesstättenbedarfplan mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation .

Da in Gonsenheim die Zahl der Kinder in den letzten Jahren stark gestiegen ist , wird der Bau einer weiteren Kindertagesstätte erforderlich.

Frau Siebner weist hier auf mögliche Probleme beim Bau einer 7-gruppigen Kindertagesstätte hin, z.B. auf die hohen Anforderungen an Erzieher und Kinder. Dies löst eine Diskussion über die Vor – u. Nachteile aus. Herr Merkator stellt fest, dass auch in den großen Einrichtungen hervorragende Arbeit geleistet wird und man die beim Bau von kleineren Einrichtungen entstehenden höheren Kosten beachten muss.

Aus den Reihen der Mitglieder wird dies bestätigt. Entscheidend sei die Gruppengröße und der Betreuungsschlüssel sowie dass Qualität und Umfeld stimmten.

Auf Wunsch von Herrn Schykowski soll auf Seite 64 des Bedarfsplanes unter „5. Kinder mit Behinderung“ im 3. Absatz nach dem 1. Satz eingefügt werden: „ ... Dies soll ab 01.01.2014 für alle städtischen Kindertagesstätten eingeführt werden.“

Die städtischen Gremien nehmen von der Vorlage Kenntnis

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Kindertagesstättenbedarfsplan zur Kenntnis.

Punkt 5 **Kath. Kindertagesstätte St. Joseph, Josefsstraße 51, Mainz; Schaffung von sieben weiteren Ganztagsplätzen ab 01.06.2011**
Vorlage: 0511/2011

Der Schaffung von 7 weiteren Ganztagsplätzen in der kath. Kindertagesstätte St. Joseph ab 01.06.2011 wird zugestimmt.

Die zusätzlich entstehenden Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz (KitaG) finanziert. Die erforderlichen Mittel werden ab dem Jahr 2011 zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6 **Schaffung von Plätzen für Zweijährige und Erweiterung von Ganztagsplätzen in der städt. Kindertagesstätte Berliner Viertel**
Vorlage: 0748/2011

Der Umstrukturierung des Platzangebots in der städt. Kindertagesstätte Berliner Viertel wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel und Stellen sind bei den Haushaltsanmeldungen und Anmeldungen zum Stelleplan 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7 **Schaffung von Plätzen für Zweijährige und Erweiterung von Ganztagsplätzen in der städt. Kindertagesstätte Laubenheim-Riedweg II**
Vorlage: 0757/2011

Der Umstrukturierung des Platzangebots in der städt. Kindertagesstätte Laubenheim-Riedweg II wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel und Stellen sind bei den Haushaltsanmeldungen und Anmeldungen zum Stellenplan 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Punkt 8 **Erweiterung der Elterninitiative Wundertüte e. V., Goethestraße 38, Mainz-Neustadt um zwei Plätze**
Vorlage: 0740/2011

Der Erweiterung der Elterninitiative Wundertüte Mainz e. V. um zwei Plätze wird zugestimmt.

Die benötigten Mittel sind bei der HH-Plananmeldung 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Punkt 9 **Umwandlung von Teilzeitplätzen in Ganztagsplätze in der städt. Kindertagesstätte Gonsbachterrassen**
Vorlage: 0756/2011

Der Umstrukturierung des Platzangebots in der städt. Kindertagesstätte Gonsbachterrassen wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel und Stellen sind bei den Haushaltsanmeldungen und Anmeldungen zum Stellenplan 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Punkt 10 **Schaffung von Plätzen für Zweijährige und Erweiterung von Ganztagsplätzen in der städt. Kindertagesstätte Feldmäuse**
Vorlage: 0755/2011

Der Umstrukturierung des Platzangebots in der städt. Kindertagesstätte Feldmäuse wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel und Stellen sind bei den Haushaltsanmeldungen und Anmeldungen zum Stellenplan 2011/2012 bereits berücksichtigt.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Punkt 11 **Antrag 0454/2009 von Bündnis 90/DIE GRÜNEN betr. Graffiti als Kunst erkennen - Flächen für legales Sprühen ausweisen und Änderungsantrag von ödp/Freie Wähler**
Vorlage: 0123/2011

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt auf eine Sondersitzung am 14.06.2011 um 17.00 Uhr im Sitzungssaal 113, Stadthaus, Kreyßig-Flügel.

Punkt 12 **Sachstandsbericht zu Antrag 1599/2010/2 SPD**

**hier: Förderung der Jugendbeteiligung in der Stadt über das Projekt
"jungbewegt"**
Vorlage: 0802/2011

Herr Cartus fasst den vorgelegten Sachstandsbericht zum Projekt „jungbewegt – Dein Einsatz zählt“ kurz zusammen.

Am 15.04.2011 wurde die Kooperationsvereinbarung zwischen der Bertelsmann-Stiftung, dem Land Rheinland-Pfalz und der Landeshauptstadt Mainz unterzeichnet.

Herr Cartus zählt auf, wer aus den Bereichen außerschulische Jugendarbeit, Kindertagesstätten und Schulen Interesse an diesem Projekt bekundet hat.

Eine Auswahl der Einrichtungen erfolgte noch nicht, da aus dem Bereich „Schule“ noch mehr Teilnahme erwünscht ist.

In 8 Tagen findet ein Treffen mit der Stiftung statt. Ein Bericht wird im Herbst folgen.

Von Seiten der Bertelsmann-Stiftung wird das Projekt bis zum 30.09.2014 verlängert. Frau Westrich empfiehlt der Stadt Mainz, auf das Land zuzugehen, mit dem Ziel, die Teilnahme des Landes bis zum Ende der nun verlängerten Projektlaufzeit sicherzustellen sowie weitere Projektmittel zu erhalten.

Von Herrn Roth geht ein Dank an Herrn Cartus für die Erläuterungen.

Die städtischen Gremien nehmen den Sachstandsbericht zur Kenntnis. Der Antrag ist damit erledigt.

Punkt 13 **Mitteilungen**

Zum Bildungs- und Teilhabepaket wurde Infomaterial ausgeteilt, das Informationen für Leistungsanbieter von Aktivitäten in den verschiedensten Bereichen bietet. Herr Merkator bittet insbesondere die Verbände um Werbung bei den Vereinen und bekannten Anbietern.

Herr Roth berichtet, dass der Stadtrat dem Antrag 323/2011 des Jugendhilfeausschusses „Kita-Betreuung für behinderte Kinder optimieren“ am 13.04.2011 zugestimmt hat.

Herr Roth verliest ein Schreiben des Amtsleiters des Amtes 10, Herrn Rausch, in dem eine interne Organisationsuntersuchung in der Abteilung 51.03 (Kindertagesstätten) angekündigt wird.

Es erfolgt ein Hinweis auf den ausgeteilten Flyer zum diesjährigen Open Ohr Festival vom 10.-13.06.2011 mit dem Thema „Rien ne va plus – Nichts geht mehr“.

Herr Acker beantwortet Fragen zu den neu geschaffenen Stellen im ASD.

Herr Roth gibt bekannt, dass Frau Hain mit ihrer Masterarbeit am Institut für Psycho-gerontologie in Erlangen mit dem Thema „Gesprächsgruppen für Menschen mit Alzheimer-Demenz in frühen Krankheitsstadien“ den 2. Preis der Albert und Loni Si-mon-Stiftung erhalten habe.

Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

.....
Vorsitz

.....
Schrifführung

.....
Urkundsperson

.....
Urkundsperson